

Ein gutes Gefühl auch ohne Gewinn

Lions-Adventskalender kommt sozialen Zwecken zugute

Wiesloch. Der Verkauf hat bereits begonnen: Die Lions Clubs Wiesloch und Walldorf-Astoria haben zum dritten Mal gemeinsam den Adventskalender Südliche Bergstraße aufgelegt. Die beiden Präsidenten Ulrich Tietz (Wiesloch) und Dr. Georgios Rimikis (Walldorf) sowie die Clubmitglieder Matthias Renschler und Jan-Eike Schumacher, für die Organisation des Projekts verantwortlich, stellen den Kalender vor.

Walldorfs Erster Beigeordneter Otto Steinmann und St. Leon-Rots Bürgermeister Dr. Alexander Eger, beide selber Lions-Club-Mitglieder, zeigten sich erfreut über das karitative Engagement und wünschten für den Adventskalenderverkauf viel Erfolg. Für Bürgermeister Ludwig Sauer als Vertreter der Stadt Wiesloch war es „besonders erfreulich, dass die beiden Clubs eine gemeinsame Weihnachtsaktion auf den Weg gebracht haben und vor allem, dass der Advents-

kalender auch die umliegenden Gemeinden mit einschließt.“

Wer einen Kalender kauft, kann Gutes für andere Menschen tun, so Dietmar Sommer und Uwe Dörner vom Vorstand des Adventskalender-Fördervereins. Es gebe attraktive Preise, von Unternehmen der Region gespendet, und auch ohne Gewinn bleibe ein gutes Gefühl: Mit dem Erlös unterstütze man soziale und karitative Projekte. Der Adventskalender erscheint in einer Auflage von 4000 Stück. Interessenten können die Kalender bei verschiedenen Verkaufsständen, Praxen und Einzelhändlern in Mühlhausen, Nußloch, Rauenberg, St. Leon-Rot, Walldorf und Wiesloch erwerben.

Nähere Informationen gibt es im Internet unter www.lions-adventskalender-suedliche-bergstrasse.de und beim Verein Stadtmarketing Wiesloch unter www.wieslochbummeln.de, dort findet man ab 1. Dezember auch die Gewinner.



Die Lions-Clubs Wiesloch und Walldorf-Astoria stellen jetzt ihren Adventskalender vor, dessen Erlös wieder karitativen und sozialen Projekten zugutekommt. Foto: Pfeifer